

Die Apostelgeschichte – Praxisentwürfe für Jugendliche

Sven Körber / Stephan Zeipelt

Auch in diesem Jahr laden wir wieder Jugendliche und junge Erwachsene zur Ökumenischen Bibelwoche ein – mit einem Programm, das sie altersgerecht anspricht. In vier (bzw. fünf) Praxisentwürfen bieten wir die Möglichkeit, sich mit der Apostelgeschichte zu beschäftigen. Dabei ist ein kleiner Pool von Ideen und Bausteinen herausgekommen, der selbstständig auf die eigenen Bedürfnisse vor Ort angepasst werden kann.

1. Gemeinsam ...

In Apostelgeschichte 4,32-37 lesen wir, wie die erste Gemeinde gemeinsam miteinander lebt: Freiwillig werden Dinge geteilt, fröhlich wird der auferstandene Christus verkündet und auch um die Armen wird sich gekümmert.

In dieser Einheit entdecken wir, wie Gemeinde einladend und anziehend sein kann und fragen, wie wir selbst Gemeinde und Kirche träumen.

2. ... füreinander ...

In Apostelgeschichte 6,1-7 lesen wir, wie die Gemeinde Konflikte angeht und versucht zu lösen, um füreinander zu sorgen. Es werden sieben Menschen gewählt, die sich um diakonische Aufgaben kümmern sollen.

In dieser Einheit schauen wir darauf, wie Gemeinde sich um die Armen und Benachteiligten kümmert, damals und heute.

3. ... über alle Grenzen hinweg ...

In Apostelgeschichte 9,36-43 lesen wir, dass Petrus eine tote Frau der Gemeinde auferweckt. Ein Wunder außerhalb der Jesusgeschichte, das zeigt, wie Gemeinde auch über alle Grenzen hinweg wächst und Menschen zum Glauben kommen.

In dieser Einheit sprechen wir darüber, wie Gott auch heute noch konkret in seiner Gemeinde Wunder wirkt.

4. ... Jesu Zeuge sein.

In Apostelgeschichte 14,8-20 lesen wir, wie Paulus und Barnabas auf ihrer ersten Missionsreise nach einer Rede über Jesus einen Gelähmten heilen und wie sie dabei mit Hindernissen umgehen.

In dieser Einheit fragen wir, was einen Zeugen Jesu ausmacht und wie wir selbst zu solchen werden können.

Bonus: „Mit Jesus Christus – mutig voran!“

Eine fünfte Einheit nimmt den zweiten Teil der Apostelgeschichte und die Reisen des Apostel Paulus in den Blick. Dieser reist bis nach Rom, um den Menschen von Jesus zu erzählen. Wir

entdecken einzelne Stationen auf diesem Weg und schauen, was die Erlebnisse des Paulus auch uns heute noch sagen können.

Parallel zu diesen Einheiten ermutigen wir, sich mit allen Teilnehmenden per Messenger-Dienst auszutauschen, zum Beispiel in einer geschlossenen Gruppe bei WhatsApp. Dazu bieten wir ergänzendes Material an, das einmal durch die ganze Apostelgeschichte führt. So wird auch die Möglichkeit gegeben, dass Teilnehmende sich zwischen den Treffen näher mit den Themen und Texten beschäftigen.

Wie sind die einzelnen Einheiten aufgebaut?

Jede Einheit ist ähnlich aufgebaut. Zuerst bietet eine Verlaufsskizze einen schnellen inhaltlichen Überblick. Neben einer Materialliste und Hinweisen zur Gestaltung gibt es noch eine kurze thematische Zusammenfassung.

Anschließend beginnt der eigentliche Praxisentwurf. Nach einem kurzen Rückblick auf die letzte Einheit wird mit einem **Türöffner** als Aufwärmaktion begonnen. Eine (spielerische) **Aktion** führt ins Thema ein. Ein kurzer Impuls fasst den Text(abschnitt) aus der Apostelgeschichte **In der Bibel** zusammen. Danach greifen die Teilnehmer selbst zur Bibel: **Lest die Bibel**. Von da aus können die Teilnehmenden eine Brücke ins eigene Leben schlagen: **Werdet aktiv**. Jede Einheit endet mit einer kreativen Gebetsidee: **Sprich mit Gott**. Für jede Einheit sollten ca. 90 Minuten eingeplant werden.

Das Material kann unterschiedlich genutzt werden. Zum Beispiel als Themenabendreihe im Jugendkreis, integriert in den Konfirmandenunterricht oder als Bibelarbeiten auf einer Freizeit. Wir freuen uns, wenn bei der Durchführung auch eigene Ideen einfließen.

Über Feedback, Anregungen und Kritik freuen wir uns.

Sven Körber, Stephan Zeipelt

Die vollständige Jugendbibelwoche befindet sich beim Downloadmaterial.